



GRASSI

Museum für
Angewandte Kunst
Einrichtung der Stadt Leipzig

Pressemitteilung

07.10.2024

ZUKÜNFT. Material und Design von morgen Ausstellung 21.11.2024 - 24.08.2025 im GRASSI Leipzig

Die Faszination für Zukunftsvorstellungen, Visionen und Szenarien begleiten die Menschheit seit jeher. Die neue Sonderausstellung bietet einen spannenden Einblick in visionäre Entwürfe und zukunftsweisende Materialien, die unsere Art zu leben, zu gestalten und zu konsumieren nachhaltig verändern könnten. Angesichts globaler Herausforderungen wie Ressourcenknappheit, Klimakrise und sozialer Ungerechtigkeit wird der Fokus auf die Rolle von Design als treibende Kraft für Veränderung und Innovation gelegt.

150 Jahre nach der Gründung des Museums stellt die Ausstellung das Potenzial des Designs in den Mittelpunkt, das heute weit über Ästhetik und Funktionalität hinausgeht. In Zusammenarbeit mit internationalen Künstlerinnen und Designern erforscht die Ausstellung, wie kreative Prozesse dazu beitragen können, neue Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft zu entwickeln. Die Ausstellung gliedert sich in drei Kapitel und gibt einen Einblick in die „Zukünfte“ – ein Begriff, der die Vielzahl von Möglichkeiten und Szenarien betont, die uns bevorstehen.

Was, wenn ...

Das erste Kapitel lädt die Besuchenden dazu ein, sich auf spekulative Zukunftsszenarien einzulassen. Symbiotische, posthumane und interspezies Beziehungen zwischen Menschen und Nicht-Menschen stehen hier im Zentrum und hinterfragen die Rolle und Verantwortung des Menschen innerhalb des Ökosystems. Es geht hierbei um Kooperation mit Mikroorganismen, das Zusammenwohnen mit Tieren und Pflanzen oder den Schutz von Marsbewohnenden. Es sind nicht nur post-apokalyptische, sondern auch vermehrt positive und wünschenswerte Zukünfte. Dennoch wird eines klar: Menschliches Handeln muss sich zeitnah und grundsätzlich ändern.

Mit Arbeiten von: Juliana Schneider, Superflux, Alexandra Fruhstorfer, Institute of Queer Ecology, Pei-Ying Lin, Studio Circology, Nonhuman Nonsense, Bea Brücker & Vincent Goos, Theresa Schubert, Studio Johanna Seelemann, Near Future Laboratory

Ready Made Future

Die Zukunft ist manchmal schon Gegenwart. Auf dem Markt gibt es heute bereits Materialien und Produkte, die aus einer bestehenden Kreislaufwirtschaft stammen. Das Berliner Büro „Haute Innovation“, das sich als Zukunftsagentur für Materialien versteht, hat eine Auswahl an Mustern, Anwendungsbeispielen und ästhetisch ansprechenden Produkten getroffen. Diese Materialien werden unter anderem aus urbanen und biologischen Reststoffen, Nebenströmen der Land- und Forstwirtschaft sowie nachwachsenden Rohstoffen gewonnen. Auch die Biofabrikation gilt als vielversprechender Bereich des Designs, der den Einsatz und die Zusammenarbeit mit lebenden Organismen vorantreibt. Hier wird deutlich, dass nachhaltiges Design längst Teil unseres Alltags ist.

Mit Beiträgen von u.a.: Charlett Wenig in Zusammenarbeit mit dem Max-Planck-Institut für Kolloid- und Grenzflächenforschung, Ecovative: Air Mycelium foam, Blue Blocks: seawood, eco-softfibre: Bioschaum, Krill design: 3D-Druck mit Fruchtschalen, Norskin: Produkte aus Fischleder, Qmilk: Proteinfasern, Golden Compound: Biologisch abbaubare Pflanztöpfe, Grown Bio: Möbel aus Myzel

Material_Lab

Der dritte Ausstellungsbereich gewährt einen faszinierenden Einblick in die Forschung mit Mikroorganismen. Besuchende können den kreativen Prozess verfolgen und erleben, wie Bakterien, Pilze

und Algen neue Materialien mit außergewöhnlichen Eigenschaften produzieren. Obwohl die Forschungsansätze an Hochschulen und Designbüros oft variieren, zeigt sich ein gemeinsames Ziel: Ein Umdenken im Verhältnis zwischen Mensch und Umwelt. Traditionelle Ressourcen wie Pflanzen und Tiere sind begrenzt, weshalb es zukunftsweisend ist, Lebewesen als Partner zu betrachten, anstatt sie auszubeuten. Die so gewonnenen Materialien könnten nachhaltig in den Kreislauf zurückgeführt werden. Im Material_Lab können Besuchende den Forschenden über die Schulter schauen und so die Prozesse von der Idee bis zum möglichen Endprodukt verfolgen.

Mit Beiträgen von: Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle (Saale), weißensee kunsthochschule berlinBerlin, Hochschule Anhalt Dessau, Freie Universität Bozen, Envisions & TextielLab, Studio Klarenbeek & Dros

Rahmenprogramm (Auswahl)

Begleitend zur Sonderausstellung *ZUKÜNFT. Material und Design von morgen* bietet das GRASSI Museum für Angewandte Kunst ein spannendes und vielfältiges Rahmenprogramm an, das den Besuchenden die Möglichkeit gibt, sich vertiefend mit den Themen der Ausstellung auseinanderzusetzen. In Workshops, Vorträgen, Führungen und Diskussionsrunden können Interessierte aktiv teilnehmen und mehr über die zukunftsweisenden Ansätze im Bereich Design und Materialforschung erfahren.

FILMREIHE: Viele Morgen

In Kooperation mit der Cinémathèque Leipzig

Ausgehend von den Menschen und ihrem Verhältnis zu Umwelt, Material und Design präsentiert die Filmreihe unterschiedliche Visionen aus der Filmgeschichte, die der Zukunft einen Weg zeigen.

Jeden dritten Dienstag im Monat in der Cinémathèque Leipzig, Karl-Liebknecht-Str. 109.

Termine: 17.12.2024, 21.01., 18.02., 18.03., 15.04., 20.05.2025, jeweils um 19:30 Uhr

Titel, Tickets und mehr Infos: <https://cinematheque-leipzig.de/>

BUCHCLUB

Im Buchclub „Earthseed“ der Leipziger Künstlerin Karoline Schneider werden Bücher in der Originalsprache und übersetzt gelesen und diskutiert, die sich mit Zukünfte, Ökologie und Symbiose beschäftigen, u.a. mit Texten von Octavia Butler, Lynn Margulis und Robin Wall Kimmerer.

Mittwochs, jeweils um 18 Uhr am: 08.01., 05.02., 05.03., 02.04., 07.05.2025

Weitere Infos, Texte und Anmeldung: earthseed@posteo.com

Regelmäßige Führungen und Workshops

Führungen mit den Kuratorinnen der Sonderausstellung

- Mittwochs um jeweils 18 Uhr am 29.01., 26.02. (EN), 26.03., 30.04. (EN), 28.05., 25.06.

- Freitags, um jeweils 17 Uhr am 13.12 und 27.12.

- Sonntags, jeweils 15 Uhr am 24.11.2024, 19.01., 16.02., 16.03., 13.04., 11.05. (EN), 08.06., 13.07., 24.08.

WORKSHOPS wie „Fungi - Grow your own Art“ (23.11.), „Boden-Ständig in die Zukunft“ (28.11.), „Designing for More than Human Futures“ (07.12.), „Moor-Labor“ (19.01) oder "Zukunft für Alle. Reise in das Jahr 2048" (21.05.) oder der WORKSHOP Pflanzenfarben (31.05.) bieten einen vertiefenden Einblick und Gelegenheit, sich aktiv an der Materialforschung zu beteiligen.

Gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern finden verschiedene Formate zum Austausch über zukünftige Gestaltungsszenarien statt.

- Spaziergang im Leipziger Westen: In Zirkeln spazieren mit Trash Galore und materialbuffet (26.04.)
- Symposium zur Ästhetik und Gestaltung klimagerechter Baukultur des Zentrums für Baukultur Sachsen (16.+17.05.)
- Netzwerksymposium „Spekulatives Design: Zukünfte für biogene Materialien“ (14.08.)

Die konkreten Termine werden rechtzeitig auf der Website veröffentlicht: <https://www.grassi-mak.de/programm/kalender/>

Publikation

Zur Ausstellung erscheint eine Publikation *ZUKÜNFT. Material und Design von morgen*.

DE/EN, 96 Seiten, Kosten: ca. 10-15 EUR

Kuratiert wurde die Ausstellung von Sabine Epple und Silvia Gaetti.
Das Kapitel „Ready made Future“ wurde von Prof. Dr. Sascha Peters und Diana Drewes, Haute Innovation, Berlin. konzipiert.

Ausstellungsgestaltung:
Ifm2 (Leipzig und Berlin)

Grafische Gestaltung:
KOCMOC brand, Leipzig

Besonderer Dank gilt den zahlreichen Kooperationspartnerinnen und Unterstützern.
Die Ausstellung und die Produktion von einzelnen Beiträgen wurden ermöglicht durch die großzügige Unterstützung von: Niederlande, Creative Industries Fund NL, Umweltbundesamt, Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), Stiftung Kunstfonds, Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport Österreich sowie Fraunhofer-Gesellschaft.

ZUKÜNFTE. Material und Design von morgen

GRASSI Museum für Angewandte Kunst
Johannisplatz 5-11
04103 Leipzig

Pressekonferenz
Mo, 18.11.2024, 11 Uhr

Ausstellungseröffnung:
Mi, 20.11.2024, 19 Uhr

Laufzeit der Ausstellung:
21.11.2024-24.08.2025

Ausstellungsbegleitende Veranstaltungen:
Das gesamte Programm finden Sie hier: <http://www.grassimak.de/programm/kalender/>

Öffnungszeiten:
Di, Do-So, Feiertage: 10–18 Uhr
Mi 12–20 Uhr (ab 01.01.2025 öffnet die Sonderausstellung bereits 10 Uhr)
Montags sowie am 24.12. und 31.12. geschlossen.

Eintrittspreise:
10,00 €/ 7,00 € (ermäßigt), am ersten Mittwoch im Monat 3,00 €
Gruppen ab 8 Personen: 8,00 € p.P.
Kinder und Jugendliche bis einschließlich 18 Jahre kostenfrei

Weitere Informationen erhalten Sie bei:
GRASSI Museum für Angewandte Kunst, Johannisplatz 5-11, 04103 Leipzig
Katrin Haucke (Kommunikation/ Veranstaltungen)
Tel.: 0341/ 22 29 236, katrin.haucke@leipzig.de
www.grassimak.de